Bei einer Podiumsdiskussion sagte jüngst eine Kollegin, die evangelische Kirche müsse endlich ihre Nabelschau beenden und den Blick über sich selbst hinaus weiten, um wirklich Kirche für andere zu sein und Neuaufbrüche zu eröffnen. Der Unterschied von Kirche und Nicht-Kirche müsse überwunden werden. Applaus.

Ich biss mir auf die Zunge, was mir bekanntlich schwer genug fällt, und dachte: „Diese Nonchalance, mit der aus der Not des erwartbaren Endes der empirischen evangelischen Volkskirche nördlich der Alpen die Tugend der Entgrenzung des Christentums hin zu einer säkularen humanistischen Menschheitsreligion gemacht wird, ist schon beachtlich.“

Weiterlesen auf www.sonntagsblatt.de

Forum Kirche & Theologie e. V.

Sitz: Leipzig, VR-Nr. 8021

Funkenburgstraße 27
04109 Leipzig
info@forumkth.net

IBAN: DE47 8605 5592 1090 3536 65 BIC: WELADE8LXXX Sparkasse Leipzig